

Kreisstraße 2065 nach Erdbeben voll gesperrt

Die K2065 zwischen Brackenheim-Haberschlacht und Schwaigern-Niederhofen ist aktuell voll gesperrt. Grund der Sperrung ist der teilweise Einsturz einer Natursteinmauer entlang der Straße. Die Straßenmeisterei Brackenheim hat die betreffende Stelle gesichert. Die Strecke bleibt vorerst in beide Richtungen gesperrt, voraussichtlich bis Dienstag, 31. März. Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet.

Nach den derzeitigen Erkenntnissen des Landratsamts Heilbronn hat sich aufgrund der Niederschläge der vergangenen Tage und der fehlenden Drainage auf der Rückseite der Mauer der Erddruck auf das Bauwerk erhöht. Auf einer Strecke von knapp 20 Meter konnte die Mauer diesem Druck letztlich nicht mehr standhalten.

Ziel ist es, die Strecke so bald als möglich wieder freigeben zu können. In Zusammenarbeit mit einem Gutachter soll zeitnah geklärt werden, wie eine entsprechende Lösung aussehen kann, die dann von einer Fachfirma umgesetzt wird.

Hintergrundinformationen:

Stützbauwerke wie die betroffene Natursteinmauer unterliegen ab einer Höhe von 1,50 Meter der Bauwerksprüfung - einer turnusmäßigen technischen Überprüfung von Ingenieurbauwerken wie Brücken oder Tunnel. Sie soll Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit gewährleisten. Diese Bauwerksprüfung wird alle drei Jahre abwechselnd als Hauptprüfung und als einfache Prüfung vorgenommen. Darüber hinaus werden Stützbauwerke auch im Zuge der Streckenbefahrungen der Straßenwärter laufend beobachtet. Kreisweit unterliegen rund 190 Bauwerke dieser Prüfung.